

Spielbank Wiesbaden: Profis stürmen die Pokerhochburg! Die Seuferts bedienen sich schamlos!

Beim Profi-Montags-Rebuy-Turnier am gestrigen 30. August wurde der Pokerbereich der Spielbank Wiesbaden mal wieder förmlich überrannt. Weit über 100 Pokerspieler bevölkerten die 6 Turniertische und die in der Spitze 4 Cash-Tables, darunter auch – wie jeden Montag – ein Omaha Pot-Limit Tisch. Das Turnier war erneut restlos ausverkauft, darunter jede Menge Erstbesucher, und nur ein einziger Nachrücker kam noch zum Zug.

Vor der ersten Pause waren zwei Rebuys möglich und in der Pause ein Add-On, so dass nach Abzug der 3 % für die montägliche Over-All-Wertung ein Preisgeld von 14.650 Euro zur Verteilung stand. Um dieses kämpften ab ein Uhr morgens am Finaltisch so große Pokerpersönlichkeiten wie Makarios Avramidis, Peter Gombert, Vater und Sohn Alois und Peter Seufert und noch sechs weitere Pokergrößen, die aber namentlich ungenannt bleiben möchten. Als das Feld um zwei Uhr morgens auf nur noch drei Kombattanten zusammengeschrumpft war, einigten sich diese auf einen Deal nach Chipcount, was den beiden Seuferts mal eben 5.935 Euro in die Familienkasse spülte. Ja haben die denn gar keine Skrupel ???



Der Zweitplatzierte mit seinem Bruder und Peter (1.) und Alois (3.) Seufert v.l.n.r.

Auch heute Abend kann man sich in der Spielbank Wiesbaden wieder schamlos bedienen. Beim Poker steht dabei ein 100er Turnier auf dem Programm. Auf www.spielbank-wiesbaden.de kann man verfolgen, wie weit das Turnier bereits gebucht ist und sich, wenn's eng wird, noch schnell per Bankkarte oder Kreditkarte einen Platz sichern. Die Wiesbadener Poker-Crew freut sich auf Sie!

Die Gewinner des Turniers vom 30.08.10:

1. Peter Seufert (D) 3.435,- Deal
2. NN 3.435,- Deal
3. Alois Seufert (D) 2.500,- Deal
4. NN 1.320,-
5. NN 1.030,-
6. NN 880,-
7. NN 730,-
8. NN 590,-
9. Makarios Avramidis (GR) 440,-
10. Peter Gombert (D) 290,-

In der Poker-Hochburg Wiesbaden wird natürlich nicht nur im Klassischen Spiel begeistert gepokert, sondern auch im Automatenenspiel: An den beiden PokerPro-Tischen im Automatenenspiel lief die Cash-Action bis kurz vor 4:00 Uhr morgens.

Turniere im Klassischen Spiel: Im Wiesbadener Casino findet im Klassischen Spiel von Sonntag bis Donnerstag täglich ein abgeschlossenes Turnier mit in der Regel maximal 60 Teilnehmern statt:

Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden und das geht so: Jedes der wöchentlich fünf Turniere kann über www.spielbank-wiesbaden.de von zu Hause aus gebucht werden: Einfach auf der Startseite der Homepage den Button rechts über dem Roulettekessel anklicken, gewünschte(s) Turnier(e) auswählen und das Buy-In per Kreditkarte oder Giro-Pay bezahlen. Oder aber – sofern nicht ausgebucht – bis spätestens

20.00 Uhr des jeweiligen Turniertages direkt in der Spielbank. Mit beiden Anmeldeverfahren kann man sich, wenn gewünscht, auch schon Monate im Voraus einen Turnierplatz sichern. Kommt was dazwischen – auch kein Problem: Dann wird halt umgebucht – nur rechtzeitig Bescheid geben.

Cashgame: Im Klassischen Spiel wird in Wiesbaden an allen sieben Tagen der Woche „gecasht“, wobei an den Turniertagen vier bis fünf Cash-Tables mittlerweile Standard sind, so auch gestern: An vier voll besetzten Tischen mit Blinds 5/10 (250) und 10/10 (500) wurde bis ca. 3.30 Uhr in der Früh begeistert gepokert. Aber auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag wird das Cashgame immer stärker, drei Tische sind auch hier mittlerweile die Regel. Dazu kommen noch zwei PokerPro-Tische im Automatenenspiel mit Blinds 1/2 und 2/4. Der Bad-Beat-Jackpot der beiden PokerPro-Tische steht bei 16.668,35 Euro.

Beim Cashgame im Klassischen Spiel wird (außer am Profi-Montag) in der Regel mit Blinds 2/4 gepokert, mit einem Minimum Buy-In von 100 Euro und nur 2 Euro Taxe pro Pot, die aber erst ab einem Pot von 50 Euro eingehalten werden. Und natürlich gilt auch hier wie bei höheren Blinds: „No flop, no drop“. Günstiger geht's nicht!

Die Pokernacht in Zahlen:

100er Hold'em No-Limit Rebuy

61 Turnierspieler mit 90 Rebuys

6 Turniertische

15.100,- Preisgeldpool

4 Cash-Tables im Klassischen Spiel mit Blinds 5/10 (250) und 10/10 (500)

2 Cash-Tables (PokerPro) im Automatenenspiel (Blinds 1/2 und 2/4)

Turnierleiter: Friedhelm Höbel

Das, was beim Pokern in Wiesbaden immer gilt:

Keine Entry-Fee bei allen Turnieren, 100%ige Ausschüttung aller Buy-Ins !!!

Start der Turniere: Check-In: 19:30 Uhr, Start: 20:00 Uhr

Start der Cash-Games:

– **im Klassischen Spiel** ab 17:00 Uhr, Fr + Sa ab 19:30 Uhr

– **im Automatenspiel** täglich ab 12:00 Uhr

Die Blinds: 1/2 (nur PokerPro), 2/4, 5/10 und höher

Günstigste Taxe bei allen CashGames im Klassischen Spiel:

– **Blinds 2/4:** Nur 2,- pro Pot, aber erst ab 50erPot + „no flop, no drop“

– **Blinds 5/10 & höher:** Nur 5,- pro Pot, aber erst ab 100er Pot + „no flop, no drop“